7. Übungsblatt zur Vorlesung: Graphentheorie (DS II)

Felsner/ Schröder 28. November 2019

Besprechungsdatum: 3./5. Dezember

http://www.math.tu-berlin.de/~felsner/Lehre/dsII19.html

(1) Sei N = (V, E) ein Netzwerk mit Widerstand $r_e > 0$ für jede Kante $e \in E$.

- (a) Seien f ein Fluss mit Quellstärken $\{q_v\}$ und f' ein Fluss mit Quellstärken $\{q'_v\}$. Zeige, dass (f + f') ein Fluss zu Quellstärken $\tilde{q}_v := q_v + q'_v$ ist.
- (b) Folgere, dass ein Fluss in einem Netzwerk mit gegebenen Widerständen und Quellstärken eindeutig ist.
- (2) Dualgraphen planarer Graphen
 - (a) Finde einen planaren Graphen G mit $\kappa'(G) \geq 3$ (ohne Mehrfachkanten und Schlaufen), dessen Dualgraph nicht eindeutig ist.
 - (b) Finde zwei verschiedene planare Graphen G_1 und G_2 mit $G_1^* = G_2^*$.
 - (c) Sei G ein planar eingebetter Graph. Zeige, dass wenn $\kappa(G^*) \geq 2$ dann hat G höchstens eine Komponente, die kein Baum ist.
- (3) Ein einfacher planarer Graph G = (V, E) ist eine *Triangulierung*, falls eine Zeichnung existiert, sodass der Grad jeder Fläche 3 ist (auch der äußeren Fläche).
 - (a) Jeder einfache planare Graph mit $n \geq 3$ Knoten ist Subgraph einer Triangulierung mit n Knoten.
 - (b) Jeder einfache planare Graph ist induzierter Subgraph einer Triangulierung.
 - (c) Triangulierungen (mit mehr als 3 Knoten) sind 3-zusammenhängend.
- (4) Eulerformel und Planarität
 - (a) Zeige, dass für alle Graphen G mit $n \geq 11$ Knoten G oder das Komplement von G nicht planar ist.
 - (b) Zeige, dass die in der Vorlesung gezeigte Eigenschaft, dass planare Graphen einen Knoten vom Grad ≤ 5 haben, bestmöglich ist, indem du einen planaren Graphen ohne Knoten vom Grad < 5 angibst.</p>
 - (c) Zeige, dass die in der Vorlesung gezeigte Eigenschaft, dass bipartite, planare Graphen einen Knoten vom Grad ≤ 3 haben, bestmöglich ist, indem du einen planaren, bipartiten Graphen ohne Knoten vom Grad < 3 angibst.
- (5) geradlinige Zeichnungen planarer Graphen
 - (a) Zeige, dass für alle $k \in \{3,4,5\}$ jedes k-Eck sternförmig ist. [Ein k-Eck ist sternförmig wenn ein Punkt p existiert, so dass für alle Punkte q des k-Ecks gilt: Die Strecke pq liegt im k-Eck.]
 - (b) Folgere, dass jede Triangulierung eine geradlinige Zeichnung besitzt. [Hinweis: Jeder planare Graph besitzt einen Knoten v mit $deg(v) \leq 5$.]